



WILHELM-
RÖPKE-
INSTITUT



UNIVERSITÄT
ERFURT



AKTIONSGEMEINSCHAFT
SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT

Einladung / Call for Papers

5. Doktorandenseminar zur Erneuerung der Ordnungsökonomik

Erfurt, 15.-16. Februar 2017

Erfurt, den 28. November 2016

Die **moderne Ordnungsökonomik** als Teil der Institutionenökonomik widmet sich Fragen wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Gestaltung, die bereits in ähnlicher Weise in der deutschen Tradition als „Ordnungstheorie und -politik“ erörtert wurden. In Anknüpfung an diese **ordoliberalen Ideen** widmet sich das Doktorandenseminar zur Erneuerung der Ordnungsökonomik Themen, welche die Interdependenz von Ordnungen betreffen. Angesprochen sind Nachwuchswissenschaftler, die sich in ihren Forschungsprojekten mit dem Denken in Ordnungen auseinandersetzen. Dies können **theoriegeschichtliche Arbeiten** (auch jenseits des Ordoliberalismus) sein genauso wie Projekte, die die **Relevanz einer modernen Ordnungsökonomik** für die heutigen Diskurse innerhalb der Volkswirtschaftslehre und der benachbarten Sozialwissenschaften in den Blick nehmen. Mit dem Seminar wollen wir so ein Forum bieten, aktuelle Forschungsvorhaben vorzustellen und über die mögliche Stellung der Ordnungsökonomik innerhalb der Forschungslandschaft zu diskutieren.

Das Seminar beginnt am **Mittwoch, 15. Februar 2017** (nachmittags), und endet am **Donnerstag, 16. Februar 2017** (nachmittags). Dank der Förderung durch die **Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft** können die Übernachtungskosten und die Kosten für das gemeinsame Abendessen übernommen werden. Für Fahrtkosten sowie für die Kosten für weitere Übernachtungen können wir leider nicht aufkommen.

Interessenten reichen bitte **bis zum 15. Januar 2017 ein Abstract** ein. Bis zum 20. Januar 2017 werden wir Sie informieren, ob Sie Ihr Paper bei dem Doktorandenseminar vorstellen können.

Das Seminar findet unmittelbar vor der **11. Wilhelm-Röpke-Vorlesung** statt, die in diesem Jahr **Heike Göbel**, verantwortliche Redakteurin für Wirtschaftspolitik bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, halten wird.

Bitten wenden Sie sich in allen Fragen (Interesse an der Teilnahme, Einreichen des Abstracts, organisatorische Aspekte) an:

Prof. Dr. Stefan Kolev (stefan.kolev@fh-zwickau.de) und **Alexander Heß** (hess.alexander@outlook.com).

Der Vorstand des Wilhelm-Röpke-Instituts

Prof. Dr. Gerhard Wegner (Vorsitzender des Vorstands), Universität Erfurt

Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Universität Siegen

Prof. Dr. Stefan Kolev, Westsächsische Hochschule Zwickau

Alexander Heß (Geschäftsführer), Promotionsstudent an der Universität Erfurt
und der Westsächsische Hochschule Zwickau